

DATEI: MSK-D-MEND-Ergänzung.DOC

Ergänzungsblatt

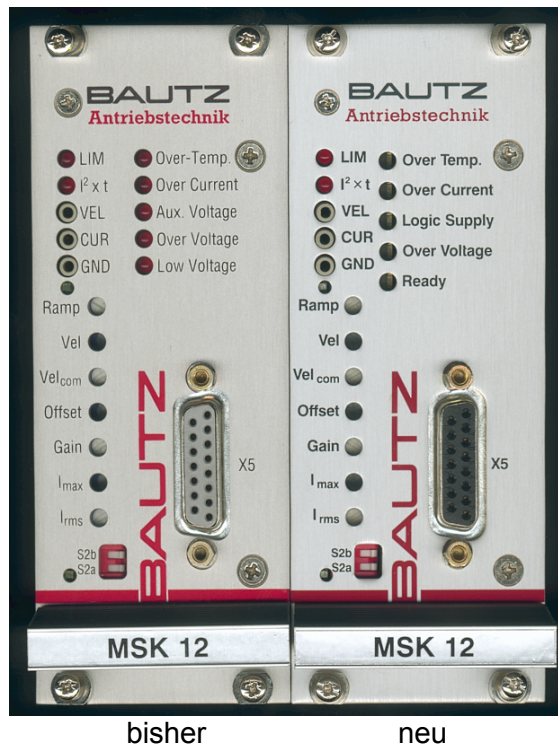
zur

Technischen Beschreibung

AC - Servoverstärker MSK 6 MSK12 (MTB25)

**betreffend
geänderte Frontplatte und
Leuchtdioden an MSK-Verstärkern**

Eduard Bautz GmbH + Co.KG
Antriebs- und
Steuerungstechnik
Robert-Bosch-Str. 10
Postfach 1264 (D-64321)
D-64331 Weiterstadt
Tel.: 06151 - 87 96 - 10
Fax: 06151 - 87 96 - 123



Bei unseren bewährten AC- Servoverstärkern der Baureihe MSK wurden im Jahr 2001 einige Verbesserungen vorgenommen.

Die MSK-Servoverstärker bleiben abwärtskompatibel, d.h. neuere MSK-Servoverstärker können alte MSK-Verstärker in Version AA oder AB aller Produktionsstände ersetzen, und zwar auf jeder der bisher ausgelieferten Rückwandplatinen MB-MSK-xx.

Die Technischen Beschreibung (Bearbeitungsstand 5/93 mit Ergänzungsblatt 90068-1 im Anhang) bleibt bis zu einer vollständigen Überarbeitung mit den folgenden Zusatzinformationen gültig.

Die Änderungen:

- 1) Die rote LED "Aux Voltage", die nur im Fehlerfall leuchtete, wurde durch die grüne LED "Logic Supply" ersetzt, die leuchtet, wenn die internen Logikspannungen vorhanden sind.

Vorteil: Klare Diagnose.

Leuchtet die LED nicht, kann die MSK nicht funktionieren weil:

- bei Version AA die Zwischenkreisspannung fehlt oder zu niedrig ist oder
- bei Version AB keine externen 24V als Hilfsspannungsversorgung vorhanden sind

Seite 30 im Handbuch, Bild 14, Frontansicht MSK ist veraltet. Die Frontplattenbeschriftung war auf Kundenwunsch schon seit einigen Jahren in englischer Sprache.

Siehe obenstehende Abbildungen.

Die im Handbuch auf Seite 23/24 beschriebene

Fehlersuch-Maßnahme 8 entfällt.

- 2) Die rote LED "Low Voltage" wurde durch die grüne LED "Ready" ersetzt.

Die LED "Ready" spiegelt den Relaisausgang BTB (=Betriebsbereit). Die LED "Ready" leuchtet und das BTB-Relais schließt, wenn:

- die interne Logikspannungen vorhanden sind und wenn
- keine internen Fehler (Überstrom, Übertemperatur, Überspannung, Unterspannung) festgestellt werden.

"Ready" / BTB ist nicht abhängig von den Eingängen für Freigabe und Endschalter.

Auf Seite 12 des Handbuchs, im Abschnitt "LED Unterspannung", entfällt der erste Satz. Der nachfolgende Text: "Die Fehlermeldungen "Übertemp.", ... werden gespeichert. ..." bleibt richtig.

- 3) Die Möglichkeit, die MSK zur Erzeugung der internen Logikspannungen mit 2 x 19 V AC zu versorgen, entfällt.

Daraus folgt:

- Die in Abb. 1 auf Seite 36 dargestellten Elemente
 - optionaler Trafo 220V/2x19V,
 - Gleichrichter
 - Spannungsregler 7815 und 7915 entfallen.
- Die auf Seite 42 beschriebene "MSK-Version -AC" entfällt.

Damit entfällt auch die Seite 42 in Abb. 7 skizzierte Verdrahtungsmöglichkeit. Auf der Rückwandplatine MB-MSK-04 bitte nur die Standardstellung der Jumper X12 und X13 verwenden. Der Wegfall der Möglichkeit, die MSK zur Erzeugung der internen Logikspannungen mit 2 x 19 V AC zu versorgen, ist der einzige Punkt, bei dem Rückwärtskompatibilität der neuen MSK-Verstärker nicht gegeben ist. Im Zweifelsfall rufen Sie bitte unsere Applikationsabteilung an.

- 4) Pins für Jumper 1 (s. Handbuch S. 37, Abb.2) sind geringfügig anders platziert.

Die Abbildung bleibt sinngemäß gültig.